

Überfall auf der Karl-Heine-Straße: Opfer wehrt sich mutig!

Im Leipziger Stadtteil Plagwitz versuchte ein Unbekannter am 28.05.2025, einen Mann zu überfallen. Polizei sucht Zeugen.



Karl-Heine-Straße, 04229 Leipzig, Deutschland - Am Dienstagabend, gegen 21:10 Uhr, wurde ein 44-jähriger Mann im Leipziger Stadtteil Plagwitz Opfer eines versuchten Überfalls. Dies berichtet **tag24**. Der Vorfall ereignete sich vor einem Späti auf der Karl-Heine-Straße, als ein Unbekannter unter Vorhalt eines spitzen Gegenstands die Herausgabe persönlicher Dinge forderte und das Opfer verbal bedrohte. Trotz der Bedrohung weigerte sich der 44-Jährige, den Forderungen nachzukommen, woraufhin der Täter ohne Beute flüchtete. Glücklicherweise gab es weder Verletzte noch gestohlene Gegenstände.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines versuchten Raubdelikts aufgenommen und sucht nun nach Zeugen des

Vorfalls. Der Täter wird als etwa 20 bis 30 Jahre alt beschrieben und hat eine Größe zwischen 1,52 Meter und 1,64 Meter. Zu seinem Erscheinungsbild gehören kurze Haare sowie eine schwarze Jacke, ein schwarzes T-Shirt und eine schwarze Hose. Hinweise können an die Kripo unter der Telefonnummer 0341/96646666 gegeben werden.

Zeugenaufruf und weitere Überfälle

Im Zusammenhang mit einem weiteren Vorfall sucht die Polizei Zeugen eines Raubüberfalls, der sich im Lene-Voigt-Park ereignet hat. Hierbei wurden am Wochenende zwei Männer festgenommen, die einen 26-jährigen Mann bedrohten und ihm eine Umhängetasche, ein Telefon sowie eine Halskette raubten. Der Überfall geschah in der Nacht von Samstag auf Sonntag gegen 2 Uhr, jedoch blieb das Opfer glücklicherweise unverletzt. Ein wichtiger Zeuge, ein Mountainbikefahrer mit Glatze und Zweitages-Bart, wird ebenfalls gesucht. Hinweise zu diesem Fall können an die Leipziger Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0341) 966 4 6666 gegeben werden, wie das **MDR** meldete.

Beide Vorfälle werfen ein Schlaglicht auf die aktuelle Sicherheitslage in Leipzig, die laut der Polizeilichen Kriminalstatistik für Sachsen im letzten Jahr insgesamt von einem Rückgang der Straftaten um 9,3 % gekennzeichnet war. Dennoch zeigt die Statistik einen Anstieg bei bestimmten Delikten, wie Bedrohungen und sexualdelikten. Gerade im Bereich Raubstraftaten gab es einen leichten Rückgang von 528 auf 463 Fälle im letzten Jahr, während die Stadt Leipzig weiterhin mit insgesamt 64.004 Straftaten konfrontiert war. Dies entspricht einem Rückgang von 6,8 % im Vergleich zum Vorjahr, wie die **Polizeidirektion Sachsen** feststellte.

Die Polizei rät den Bürgern zur Wachsamkeit und dazu, in sicherheitsrelevanten Situationen die Behörden zu informieren. Jeder Hinweis kann entscheidend sein, um potenzielle Täter zu fassen und weitere Überfälle zu verhindern.

Details	
Ort	Karl-Heine-Straße, 04229 Leipzig, Deutschland
Quellen	• www.tag24.de • www.mdr.de • www.polizei.sachsen.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net